

Bezirksschützenverband Meilen

Protokoll der Präsidentenkonferenz vom Dienstag 18. November 2008

Ort: Schützenstube der SG Hombrechtikon

19.00 Uhr	Apéro, gestiftet von der SG Hombrechtikon
19.30 Uhr	Nachtessen, traditionell G'Hackets, Hörnli und Apfelmus
20.20 Uhr	Beginn der Konferenz

Vorsitz: Walter Brändli

Anwesend: 34 Personen gemäss Präsenzliste inkl. Jungschützenleiter

Entschuldigt:

Gabi Portmann, Pistolensektion SG Stäfa

Franz Käppeli, Bezirksveteranen Meilen, Spital

Hans Streckeisen, SG Herrliberg

Oskar Meier, SG Männedorf

Erich Wilms, SV Zollikon

Begrüssung

Walter Brändli eröffnet die Konferenz um 20.20 Uhr und begrüsst alle Anwesenden. Der Präsident dankt der Gastgebersektion SG Hombrechtikon für den gespendeten Apéro und den Familien Kirschner und Rieder für die Gastfreundschaft und die Bewirtung. Die Versammlung bedankt sich mit einem Applaus.

Er weist darauf hin, dass heute keine Beschlüsse gefasst werden. Diese Konferenz dient zum gegenseitigen Informationsaustausch und soll die Geschäfte der DV 2009 vorbehandeln. Abstimmungen sind nur konsultativ. Die Jungschützenleiter des Bezirks sind heute ebenfalls eingeladen und Walter Brändli wird den Jungschützenrapport durchführen. Es sind 5 JS Leiter und 2 Stellvertreter anwesend.

Mit der Einladung zur PK wurde ein Schreiben mit den wichtigen Themen an alle Präsidenten, Obfrauen und Obmänner versandt.

Mitteilungen

SSV

PK/2 vom 24. Oktober 2008 in Olten

Über diese Präsidentenkonferenz wurde ausführlich im Schiessen Schweiz berichtet. Diese Konferenz zeigte einmal mehr das die Kantonalpräsidenten d.h. die Basis nicht alles akzeptieren will was die Verbandsleitung oder einige davon vorschlagen. Die etwas abwegige Idee, mit den öffentlichen Verkehrsbetrieben ans ESF 2010 in Aarau zu reisen, wurde mit Recht verworfen. Wie viele sogenannte ÖV-Benutzer müssten Lebensängste durchstehen, wenn auf einmal ein oder mehrere Schützen mit unverpacktem Sturmgewehr im selben Abteil Platz nehmen. Im Weiteren wurden noch einige Korrekturen am Schiessplan vorgenommen.

Die minimalen Änderungen in der neuen RSpS wurden alle gutgeheissen.

Die Unzufriedenheit von Rita Fuhrer über den Ausgang der PK 2/08 war ebenfalls nicht zu überhören. Die Differenzen über die gewünschte Verbandsstruktur 2010 und die Unstimmigkeiten an der PK haben sicher auch zu ihren Rücktrittsabsichten beigetragen. Da aber am selben Tag auch der Rücktritt von BR Samuel Schmid bekannt wurde, sind sicher auch politische und parteiliche Gründe nicht von der Hand zu weisen. Die Erklärungen zum Rücktritt von Rita Fuhrer sind auf der SSV

Verbandshomepage nachzulesen. Am 8. Dezember findet eine a.o. Präsidenten-Konferenz statt bei welcher die wichtigsten Themen nochmals zur Sprache kommen.

ZHSV

Der Zentralvorstand der Veteranen, der ZHSV und der BSVM mussten leider Abschied nehmen von unserem langjährigen Vorstands- und Ehrenmitglied Erwin Weibel. Erwin hat nicht nur für die Veteranen viel gemacht sondern opferte viele Jahre dem Jungschützen- und Nachwuchswesen im Bezirk und im Kanton.

Walter Brändli dankt allen, welche Zeit gefunden haben Erwin auf seinem letzten Weg zu begleiten.

Aus den Gruppen B-Schiessen gehen Reglementkonform pro Schütze 20 Rp. an die Verbände zurück d.h. eigentlich sollte dieser Beitrag (ca. Fr. 1000.-pro Bezirk) der Nachwuchsförderung zu Gute kommen. Um diesem Ansinnen wieder gerecht zu werden, sollen die Gelder künftig anhand der durchgeführten und abgerechneten Nachwuchskursen verteilt werden. Da der bürokratische Aufwand für solche Kurse beachtlich ist, wurden bis anhin keine Kurse aus dem Bezirk Meilen gemeldet. Aus diesem Grund bekäme der Bezirk Meilen keine Tantiemen mehr aus dieser Abrechnung. Walter Brändli wird aber im nächsten Jahr einige Stunden damit verbringen die geforderten Formulare auszufüllen und einzureichen.

Für die Durchführung der DV ZHSV 09 hat sich der MSV Guntalingen verpflichtet (Verein des ZHSV-Präsidenten). Die DV findet am 4. April in Andelfingen (Sporthalle) statt.

An dieser DV soll über die Wiedereinführung des Stimm- und Wahlrechtes für Ehrenmitglieder des ZHSV entschieden werden.

Bernhard Bähler, Abteilungsleiter Gewehr und Walter Brunner Abteilungsleiter Kommunikation treten auf die DV 2009 zurück.

10 Vereine werden auf Ende 2008 aufgelöst.

Bei Schiessen Schweiz wurde im Juni ein Grossversand getätigt. Im Ganzen sind rund 900 Zeitungen mit falschen Adressen zurück gekommen. Aus dem Kt. ZH waren es 123. Bitte liebe Funktionäre, überprüft laufend die Angaben in der VVA da immer mehr über diese Einrichtung abgehandelt wird.

Neu werden bei Jubiläumsfeiern von Vereinen eine Delegation des ZHSV teilnehmen sofern Sie rechtzeitig eingeladen werden. Pro Vereinsjahr gibt's Fr. 1.-.

Für das ZKSF haben sich der Bezirk Horgen und der Bezirk Pfäffikon beworben. Am 4. Dezember soll ein Entscheid gefällt werden.

BSVM

Mit dem neuen Waffengesetz sollte sich jeder einmal befassen und evtl. wird Herr Daniel Wyss von der Pro Tell an die DV 2009 eingeladen werden um einen Vortrag zu halten.

Schiessanlagen / Sektionen

SG Herrliberg

Ernst Hatt, Ehrenpräsident teilt mit, dass die 300m Anlage am 8. Nov. 2008 definitiv geschlossen und an die Gemeinde übergeben wurde. Die 300m Sektion bleibt bestehen und wird nur noch an auswärtigen Schiessen teilnehmen.

Der Pistolenstand 50/25m und die Schützenstube werden weitergeführt.

SG Erlenbach

Werner Huggel, Präsident hat heute die aktuelle Information über den Gemeinderats-Beschluss erhalten, dass die Schiessanlage auf 6 Scheiben reduziert wird. Ob das Feldschiessen 2009 durchgeführt werden kann ist fraglich.

FSG Uetikon am See

Peter Gassmann, Präsident erläutert die schwierige Situation des FSG und der Schiessanlage Uetikon. Die Gemeinde möchte die Anlage schliessen aber der FSG wehrt sich mit Rekursen und Anwälten dagegen. Erfreulicherweise hat diese Situation dazu geführt dass ein Mitgliederzuwachs verzeichnet werden kann. Das Verhältnis zwischen der FSG und der Gemeinde ist nicht gut und die Zukunft des Vereins ist ungewiss.

Jungschützen Rapport

In diesem Jahr konnten 5 Kurse angeboten und durchgeführt werden. Die Teilnehmerzahl ist leicht gestiegen und zwar von 43 auf 51 Teilnehmer. Leider haben am Wettschiessen nur 35 Jungschützen mitgemacht.

Im Kanton sind die Teilnehmer leicht zurückgegangen und zwar um 34 Teilnehmer. Somit haben im Jahr 2008 812 Jugendliche einen Jungschützenkurs besucht.

Am Jahreswettkampf des ZHSV haben sich 26 JS beteiligt. Bester im Bezirk ist Schreen Marco, Stäfa mit 360 P. für eine Medaille hätte es mind. 361 P. gebraucht. Bester im Kanton ist Simon Schmid, Bülach mit 396 P. Die aus dem Bezirk Meilen stammende Natascha Burgener wird zweite mit 393 P. und gewinnt eine der begehrten Uhren.

Endlich sind auch die Kursauszeichnungen für dieses und letztes Jahr in Form eines Taschenmessers angekommen. Neu gibt es nur noch für den Kurs 3 eine Kursauszeichnung d.h. nur wer drei Kurse macht kann eine Kursauszeichnung bekommen nicht wie bisher jedes Jahr ein PIN.

Am Jahreswettkampf des SSV konnte ich 8 Schützen melden welche über 260 P. erreichten. An der Spitze 2 Stäfner und zwar mit 279 P. Daniel Unterstein und Simon Streiff mit 278 P. Für einen gravierten Zinnteller braucht es aber 291 P. An der kantonalen Spitze sind wiederum Simon Schmid (299 P.) und Natascha Burgener (298 P.) Bei einem Maximum von 310 P. erreichte der beste 307 P. Für den Kt. ZH gibt es nur 3 Zinnteller.

Am GM-Final in Pfäffikon haben Stäfa und Zumikon teilgenommen. Es reichte aber keiner Gruppe sich für den OJGM-Final zu qualifizieren.

Am JU+VE haben 30 Jugendliche das Programm geschossen. Dieses Jahr konnte sich aber kein Nachwuchsschütze für den Final in Thun qualifizieren.

Im Zeughaus sind alle Waffen aus unserem Bezirk rechtzeitig und ohne Probleme zurück gebracht worden. Die Zeughausleitung bedankt sich bei allen welche fristgerecht und unkompliziert die Waffenrückgabe erledigen.

In einigen Vereinen wurde nach wie vor gute Nachwuchsausbildung betrieben. Ich möchte allen danken welche sich die Zeit nehmen unseren Jugendlichen das Schiessen näher zu bringen. Auf nächstes Jahr werde ich mich erneut mit der unsinnigen,

bürokratischen Abwicklung von Jugendkursen beschäftigen und auch einige Kurse melden. Ich habe in der Zwischenzeit herausgefunden, dass es den Funktionären eigentlich nur um das melden und abrechnen von Kursen geht und nicht um den Nachwuchs. Den um die guten Schützen kümmert sich nach wie vor keiner. Die beiliegende Terminliste für die Jungschützenanlässe muss noch ergänzt werden. Wettschiessen usw.

Der Kantonale Herbstrapport 2009 findet im Bezirk Meilen statt.

Feldschiessen

300m

Die Schiessplätze für 2009:

Zumikon	durchführend SV Zollikon
Erlenbach	durchführend SG Erlenbach
Hombrechtikon	durchführend SG Hombrechtikon Sa. + So.

50/25m

Schiessplatz Herrliberg durchführend SG Erlenbach

Daten sind noch nicht definitiv bekannt. Die Schiessdaten und Schiesszeiten bitte rasch möglichst an Walter Brändli melden damit die Schiesspläne erstellt werden können. Die Liste für die Werbematerial-Bestellung wird von den anwesenden Sektionen ergänzt.

Schützenmeister

Bezirksschiessen 300m 2009

SV Zumikon

Daten: Vorschüssen 2. Sept. / Hauptschiessen Sa. 12. Sept.

Schiessplan wie 2008

Bezirksschiessen 2010 : Männedorf,

Bezirksschiessen 2011 : Küsnacht

Pistolenbezirksschiessen 50/25m 2009

SG Küsnacht

Daten: Vorschüssen 29. April / Hauptschiessen Sa. 9. Mai

2010: Meilen

Matchwesen 300m und 50/25m

Das Matchprogramm 300m für 2009 steht und Toni Dettling bedankt sich bei allen Vereinen für die gute Zusammenarbeit im 2008 und das Benutzungsrecht der Schiessanlagen.

Der Terminplan 2009 wurde mit der Einladung versandt und die gewünschten Termine wurden von den angefragten Vereinen mit kleinen Änderungen bestätigt. Er wird das Amt als Matchchef nochmals ein Jahr ausführen und auf die DV 2010 definitiv zurücktreten.

Das Matchprogramm 2009 für die Pistolen ist interessant gestaltet wird von Alessandro Masucci vorgestellt.

Er gibt einen kurzen Rückblick über das vergangene Matchjahr 2008.

Die Kantonale Matchmeisterschaft wird 2009 an einem Tag auf allen Distanzen gleichzeitig durchgeführt. Im Pistolenbereich gibt eine Anpassung.

Kasse / Budget

Der Budgetentwurf 2009 wird verteilt und vom Kassier erläutert, es wird ein Verlust von Fr. 2'350.- veranschlagt. Das definitive Budget wird an der DV 2009 vorgestellt und der Abschluss der Jahresrechnung 2008 mit berücksichtigt.

Die Mitgliederabnahme hält an und ist für das Jahr 2009 noch mit 380 Personen budgetiert. Der Jahresbeitrag soll trotzdem auf Fr. 10.- pro lizenziertes SSV-Mitglied belassen werden.

Internet /Terminkalender

Internet und VVA werden von Rolf Guldener betreut.

Rolf ergänzt den Terminplan des BSVM laufend auf der Webpage. Er bittet um Terminmitteilungen per E-Mail. Der definitive Terminplan wird an der DV 2009 vorgestellt.

Die Änderungen in der VVA können von 1. Dez. 2008 bis 15. Feb. 2009 eingegeben werden,

Bezirksverbände ZHSV Zusammenarbeit

Eine Zusammenlegung der Bezirksverbände hat kaum Chancen, darum wird die Diskussion gesucht um einen Weg zu finden was für Anlässe sinnvoll gemeinsam durchgeführt werden könnten. Mögliche Schiessanlässe wären Jungschützen-Wettschiessen, Bezirksschiessen, Matchwesen.

Präsidentenkonferenz 2009

Die nächste PK wird von der SG Männedorf organisiert und findet am Di. 17. Nov. 2009 statt.

Delegiertenversammlung

DV 2009 Mi. 4. Feb. in Stäfa

DV 2010 Erlenbach

Verschiedenes

Albert Hardmeier, SV Zumikon möchte wissen was für ein finanzieller Ertrag vom Bezirksschiessen zu erwarten ist. Der Kassier hat die Zahlen der letzten zwei Jahre 2007 und 2008 zusammengestellt.

Nettoertrag für die durchführende Sektion 300m: 2007 und 2008 ca. Fr. 1200.-

Nettoertrag für die durchführende Sektion 50/25m: 2007 = Fr. 930.- / 2008 = Fr. 550.-

Jubiläumsfeiern 2009 mitgeteilt von Claudio Bivetti, SV Küsnacht

SV Küsnacht 100 Jahre

Sportschützen Küsnacht 75 Jahre

Schluss

Der Präsident schliesst die Konferenz um 22.015 Uhr und hofft auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit auch im nächsten Schiessjahr. Er dankt nochmals der SG

Hombrechtikon, für die Organisation, den Apéro und die ausgezeichneten Hörnli und G`Hackets . Walter Brändli wünscht allen schönen Feiertage, einen guten Start ins neue Jahr und auf Wiedersehen an der DV 2009 in Stäfa.

Für die traditionelle Kameradschaftspflege bleibt noch genügend Zeit.